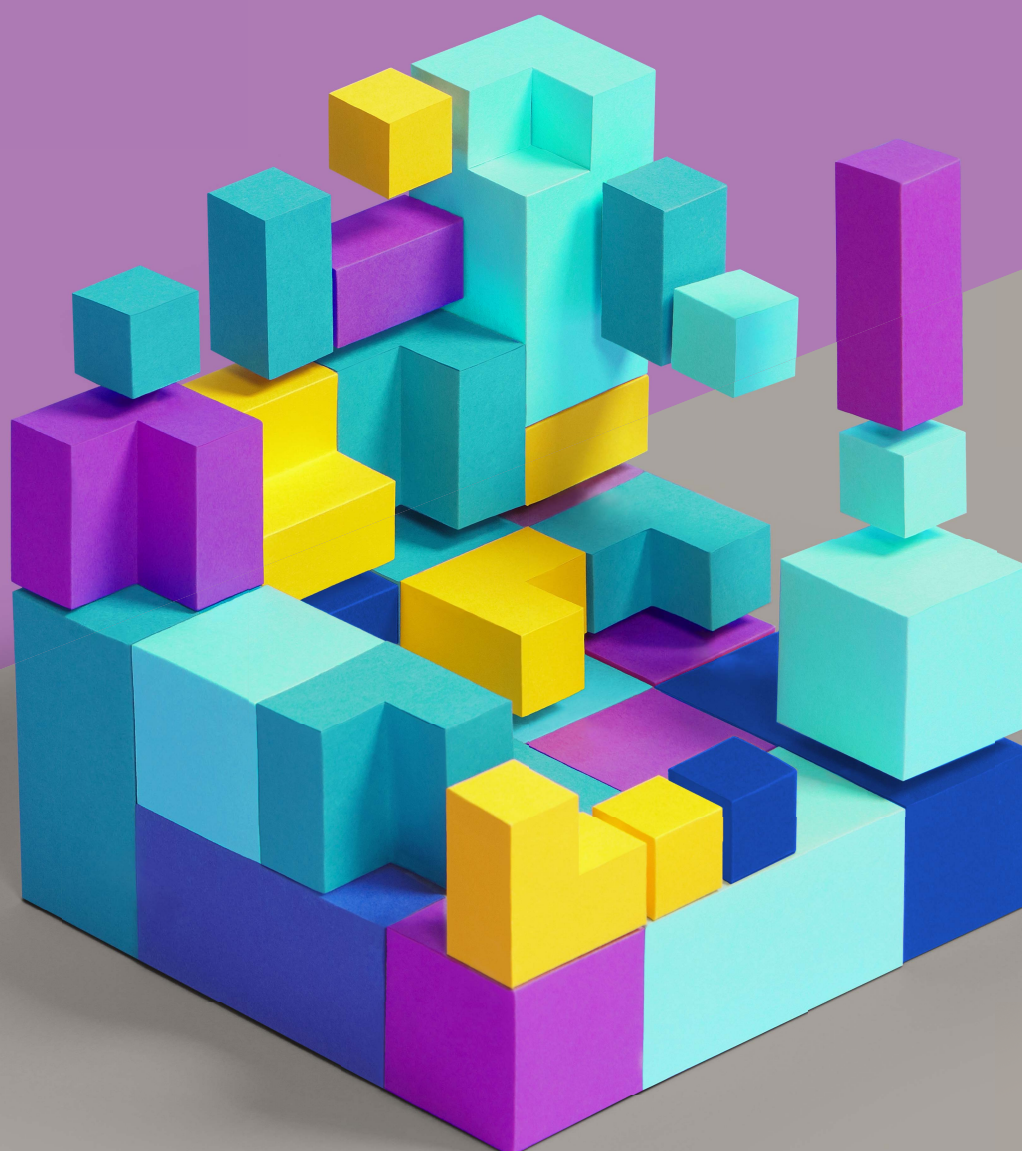




telco



Telco pk
Geschäftsbericht
2022

Inhalt

1.

Vorwort
Seite 5

2.

Kennzahlen und Bilanz
Seite 8

3.

Betriebsrechnung
Seite 12

4.

Anhang zur
Jahresrechnung
Seite 16

Vorwort

Geschätzte Damen und Herren



Herausfordernde Turbulenzen an den Finanzmärkten: So lässt sich das Jahr 2022 zusammenfassen. Geschuldet waren diese Turbulenzen dem starken Zinsanstieg, den daraus resultierenden hohen Verlusten bei den Anleihen sowie den hohen Korrekturen an den Aktienmärkten. Auch dank unseres dynamischen Risikomanagements konnte die Tellco pk über das gesamte Jahr eine zeitgewichtete Performance von – 5.80 % erzielen – deutlich besser als der Benchmark mit – 14.06 %. Unser Deckungsgrad liegt per Ende 2022 bei 101.7 %.

Erfreuliches Wachstum

Auch im vergangenen Jahr haben uns zahlreiche Unternehmen und Versicherte ihr Vertrauen geschenkt. Per Ende 2022 ist die Anzahl der Versicherten bei der Tellco pk von 88'500 auf 94'500 gestiegen, was einem Zuwachs von 8 % entspricht. Mit rund 4'600 Rentenbezügerinnen und -bürgern kommt auf 22 Aktive lediglich eine Rentnerin bzw. ein Rentner, was eine ausserordentlich gutes Verhältnis ist und unseren jungen Altersdurchschnitt widerspiegelt.

Die Bilanzsumme verharrte aufgrund der negativen Performance bei knapp CHF 4.25 Milliarden.

Dynamisches Risikomanagement

Als Vorsorgeeinrichtung tragen wir eine grosse Verantwortung für die finanzielle Zukunft unserer Versicherten. Eine der grössten Herausforderungen besteht darin, potenzielle Risiken für die Stiftung zu erkennen und zu minimieren, um finanzielle Stabilität und Kontinuität zugunsten der Versicherten zu gewährleisten. Das Ziel der Tellco pk ist es, die bestmögliche Rendite bei grösstmöglicher Sicherheit zu erreichen.

Wir setzen deshalb auf ein dynamisches Risikomanagement, wodurch das Risiko einer Unterdeckung deutlich reduziert und auch allfällige Sanierungsbeiträge möglichst vermieden werden. Das vergangene Jahr hat gezeigt, dass dieser Ansatz funktioniert: Weil wir sowohl das Marktumfeld als auch den finanziellen Zustand der Vorsorgeeinrichtung regelmässig und systematisch beurteilen, konnten wir die risikoreicheren Anlagen schnell reduzieren. Das hat zu deutlich geringeren Schwankungen in der Performance geführt und somit Versicherten und Arbeitgebern mehr Sicherheit gegeben.

Nachhaltiges Anlegen

Nicht nur mit dem Vermögen der angeschlossenen Versicherten, sondern auch mit unserer Umwelt gehen wir sorgfältig um. Wir sind uns bewusst, dass unser Handeln langfristige Auswirkungen hat, und sind bestrebt, unseren Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft zu leisten. So verfolgt die Tellco pk unter anderem eine Dekarbonisierungsstrategie und hat bereits über CHF 150 Millionen direkt in Projekte in diesem Bereich investiert, zum Beispiel in Solaranlagen, Windparks oder Wasserkraftwerke. Bis 2025 sollen dafür weitere CHF 150 – 200 Millionen investiert werden. Zudem haben wir weitere grosse Fortschritte im Bereich Aktien und Immobilien erzielt: Im Bereich der Immobilien streben wir beispielsweise einen Mix aus verschiedenen erneuerbaren Energiequellen an, etwa Photovoltaik, Erdsonden oder Wärmepumpen. Auch planen wir, die Leistung unserer eigenen Photovoltaikanlagen bis 2025 mindestens zu verdoppeln.

Versichertenportal ePlix lanciert

Im Januar 2023 konnte das neue Versichertenportal ePlix lanciert werden – ein Meilenstein der Digitalisierung. So ist ePlix eine unabhängige und kostenlose Schweizer Applikation mit höchsten Sicherheitsstandards, die den Anwenderinnen und Anwendern eine vollständige, bisher einzigartige Übersicht über die persönliche Vorsorge bietet. Wir haben viel Zeit und Energie in die Entwicklung investiert, um sicherzustellen, dass die App den Bedürfnissen der Anwenderinnen und Anwender entspricht und eine nahtlose Benutzererfahrung bietet.

Sämtliche Versicherten erhalten Zugriff auf ihre tagesaktuellen BVG-Vorsorgedaten. Die App zeigt benutzerspezifische Vorsorgeleistungen und Prognosen, beispielsweise Altersleistungen bei vorzeitiger oder aufgeschobener Pensionierung. Auch bei der Eigenheimplanung unterstützt ePlix die Anwenderinnen und Anwender, indem aufgezeigt wird, welche Beträge für Wohneigentum bezogen werden können. Die App wird laufend mit weiteren Funktionen ergänzt, sodass sie in Zukunft zentral alle Lohn-, Vorsorge-, Versicherungs- sowie Bankdaten darstellen kann.

Auch im Jahr 2023 werden wir mit der gleichen Sorgfalt und Entschlossenheit die dynamische Anlagestrategie umsetzen und die Guthaben schützen. Trotz der Turbulenzen an den Finanzmärkten werden wir dynamisch, umsichtig und im besten Interesse unserer Mitglieder wirtschaften. Wir danken all unseren Mitgliedsorganisationen und angeschlossenen Unternehmen. Ihr Vertrauen ist die Grundlage für unsere tägliche Arbeit. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen in die Zukunft zu gehen.

Freundliche Grüsse



Peter Hofmann
Präsident des Stiftungsrates

Kennzahlen & Bilanz

Kennzahlen

	2022 CHF 1'000	2021 CHF 1'000	Veränderung in %
Verrechnete Beiträge, brutto	417'646	378'284	10.4
> davon Spar- und Einheitsbeiträge	334'848	302'170	10.8
> davon Risiko- und Verwaltungskostenbeiträge	82'798	76'114	8.8
Vorsorgekapital aktive Versicherte	2'806'902	2'636'751	6.5
Vorsorgekapital Rentner	854'427	790'641	8.1
Rentenleistungen	58'302	54'639	6.7
Technische Rückstellungen	86'642	78'527	10.3
> davon Rückstellungen für Umwandlungssatz	64'211	55'635	15.4
> davon Rückstellungen Spätschadenreserven	32	2'256	- 98.6
> davon Rückstellungen Senkung technischer Zinssatz	20'708	19'466	6.4
> davon Rückstellungen Schwankungen Risiko und Tod	1'691	1'170	44.5
Unterdeckung / Überdeckung	32'826	362'040	- 90.9
Bilanzsumme	4'261'164	4'292'621	- 0.7
Übrige Angaben			
Deckungsgrad der Stiftung	100.9 %	110.3%	- 8.5
Durchschnittlicher Deckungsgrad der Vorsorgewerke	101.7 %	111.2%	- 8.6
Angeschlossene Unternehmen	10'192	9'943	2.5
Versicherte Personen	95'604	88'519	8.0
Rentenbezüger (Anzahl Renten)	4'634	4'261	8.8
Rendite Vermögensanlagen	- 5.80 %	7.44 %	- 179.6
Verzinsung Sparkapitalien	1.00 %	2.00 %	
Technischer Zinssatz	1.75 %	1.75 %	

Bilanz

Aktiven	Anhang	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF	Veränderung in %
Vermögensanlagen				
Flüssige Mittel				
Vermögensanlagen der Compartments		4'257'691'666	4'288'375'130	- 0.7
Vermögen PRO	6.4	4'125'636'297	4'182'832'686	- 1.4
Vermögen INDIVIDUA	6.4	132'055'369	105'542'444	25.1
Aktive Rechnungsabgrenzung		3'472'147	1'783'519	94.7
Aktiven aus Versicherungsverträgen		-	2'462'317	- 100.0
Total Aktiven		4'261'163'813	4'292'620'966	- 0.7

Bilanz

Passiven	Anhang	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF	Veränderung in %
Verbindlichkeiten		389'030'032	335'766'623	15.9
Freizügigkeits- und Rentenleistungen		304'033'202	253'816'263	19.8
Kontokorrente der Arbeitgeberfirmen		19'182	24'408	- 21.4
Erhaltene Kapitalien für Vorsorgewerke		56'902'734	53'466'520	6.4
Banken / Versicherungen		5'340'310	4'885'838	9.3
Andere Verbindlichkeiten		22'734'604	23'573'595	- 3.6
Passive Rechnungsabgrenzung		24'389'176	21'605'437	12.9
Arbeitgeber-Beitragsreserve	6.8.2	35'260'275	31'890'721	10.6
Nicht technische Rückstellungen	7.3	2'251'000	2'251'000	-
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		3'747'971'522	3'508'381'264	6.8
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.3	2'806'901'763	2'636'750'588	6.5
Vorsorgekapital Rentner	5.5	854'427'424	790'641'173	8.1
Technische Rückstellungen	5.6	86'642'335	78'527'187	10.3
Passiven aus Versicherungsverträgen	5.2	-	2'462'317	- 100.0
Wertschwankungsreserven Compartments	6.3	43'216'958	372'784'760	- 88.4
Freie Mittel Compartments (INDIVIDUA)				
Stand zu Beginn der Periode		-	-	
± Zu- / Abfluss Freie Mittel Vorsorgewerke		-	-	
± Ertrags- / Aufwandüberschuss		-	-	
Stand am Ende der Periode		-	-	
Freie Mittel Compartment PRO Vorsorgewerke				
Stand zu Beginn der Periode		19'941'160	12'448'926	60.2
± Zu- / Abfluss Freie Mittel Vorsorgewerke		- 896'310	7'492'234	- 112.0
± Ertrags- / Aufwandüberschuss		-	-	
Stand am Ende der Periode		19'044'850	19'941'160	- 4.5
Total Passiven		4'261'163'813	4'292'620'966	- 0.7



Betriebsrechnung

Betriebsrechnung

	Anhang	2022 CHF	2021 CHF	Veränderung in %
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		446'660'564	399'452'186	11.8
Beiträge Arbeitnehmer	3.2	199'107'460	179'957'095	10.6
Beiträge Arbeitgeber	3.2	218'538'666	198'327'650	10.2
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserven zur Beitragsfinanzierung	6.8.2	- 6'487'456	- 9'377'398	- 30.8
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	5.3	25'400'133	19'523'954	30.1
Einlagen in Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.8.2	9'940'365	9'018'982	10.2
Einlagen in Sparkapital (aus freien Mitteln Vorsorgewerke)		161'396	2'001'904	- 91.9
Eintrittsleistungen		440'299'523	382'439'266	15.1
Freizügigkeitseinlagen	5.3	415'038'644	366'377'362	13.9
Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen in		18'944'843	8'462'563	123.9
> Vorsorgekapital Rentner	5.5	13'235'449	8'462'563	56.4
> Technische Rückstellungen		1'075'593	-	100.0
> Wertschwankungsreserven		4'633'801	-	100.0
> Freie Mittel		-	-	-
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung	5.3	6'316'037	7'599'341	- 16.9
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		886'960'087	781'891'452	13.4
Reglementarische Leistungen		- 126'983'254	- 119'321'878	6.4
Altersrenten		- 38'932'968	- 36'179'493	7.6
Hinterlassenenrenten		- 6'668'004	- 6'069'372	9.8
Invalidenrenten		- 12'700'872	- 12'389'865	2.5
Kapitalleistungen bei Pensionierung		- 58'858'700	- 51'133'869	15.1
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		- 9'822'710	- 13'549'280	- 27.5
Prämienbefreiung		-	-	-
Austrittsleistungen		- 529'986'708	- 461'366'789	14.8
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	5.3	- 520'172'425	- 447'655'949	16.2
Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt		- 609'921	- 878'889	- 30.6
> Vorsorgekapital Rentner	5.5	-	-	-
> Technische Rückstellungen		- 194'995	- 622'714	- 68.7
> Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.8.2	- 414'927	- 256'175	61.9
> Rückstellungen Vorsorgewerke		-	-	-
Vorbezüge WEF / Scheidung	5.3	- 9'204'363	- 12'831'951	- 28.3
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		- 656'969'962	- 580'688'667	13.1

Betriebsrechnung

	Anhang	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF	Veränderung in %
Auflösung / Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		- 254'059'604	- 226'680'074	12.1
Auflösung / Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	- 145'123'451	- 143'921'477	0.8
Aufwand / Ertrag aus Teilliquidation		- 3'916'794	- 3'564'638	9.9
Auflösung / Bildung Vorsorgekapital Rentner	5.5	- 69'495'645	- 34'019'923	104.3
Auflösung / Bildung technische Rückstellungen	5.2	- 7'361'609	- 1'184'125	521.7
Verzinsung des Sparkapitals	5.3	- 25'124'121	- 44'604'502	- 43.6
Auflösung / Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.8.2	- 3'037'983	614'591	- 594.3
Ertrag aus Versicherungsleistungen		27'890'577	44'528'641	- 37.3
Versicherungsleistungen	5.2	27'890'577	38'071'349	- 26.7
Überschussbeteiligungen aus Versicherung	5.1	-	6'457'292	- 100.0
Versicherungsaufwand		- 38'131'182	- 37'316'361	2.2
Versicherungsprämien	3.2	- 29'505'693	- 30'440'328	- 3.0
> Risikoprämien		- 28'296'570	- 28'771'201	- 1.6
> Kostenprämien		- 1'209'123	- 1'669'127	- 27.5
Absenzen- und Case-Management	3.2	- 5'761'570	- 4'121'787	39.8
Beiträge an Sicherheitsfonds	3.2	- 2'863'919	- 2'754'247	4.0
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		- 34'310'083	- 18'265'009	87.8

Betriebsrechnung

	Anhang	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF	Veränderung in %
Nettoergebnis aus Vermögensanlage		- 263'220'651	278'002'307	- 194.7
Vermögenserfolg der einzelnen Compartments		- 223'770'493	320'302'509	
Zinserfolg Stiftung		-	-	-
PRO	6.7	- 215'324'651	312'988'802	- 168.8
INDIVIDUA	6.7	- 8'445'842	7'313'708	- 215.5
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.7.1	- 39'450'157	- 42'300'202	- 6.7
Auflösung / Bildung Nicht-technische Rückstellungen		-	-	
Sonstiger Ertrag		906'880	1'140'791	- 20.5
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		-	-	-
Zinsertrag auf Zahlungen Vorversicherer		65'801	18'695	251.9
Zinsen auf Forderungen / Verpflichtungen gegenüber Arbeitgeber		100'530	276'282	- 63.6
Übrige Erträge		740'549	845'814	- 12.4
Sonstiger Aufwand		- 7'972'722	- 6'483'160	22.9
Auflösung / Bildung Delkredere Prämienkonti		- 3'081'000	- 2'007'000	53.5
Zinsaufwand auf Freizügigkeitsleistungen		- 4'294'853	- 3'925'159	9.4
Zinsaufwand Austrittsleistungen		- 18'154	- 15'016	20.9
Zinsen auf Forderungen / Verpflichtungen gegenüber Dritten		- 17'897	- 1'729	934.8
Zinsen auf Arbeitgeber-Beitragsreserven		- 331'571	- 311'618	6.4
Zinsen freie Mittel Vorsorgewerke		- 186'381	- 222'344	- 16.1
Sonstiger Aufwand		- 42'868	- 295	14'448.6
Verwaltungsaufwand		- 29'605'028	- 28'878'125	2.5
Allgemeine Verwaltung		- 13'206'532	- 10'567'124	24.9
Marketing und Werbung		- 8'677'213	- 8'332'884	4.1
Makler- und Brokertätigkeit		- 7'438'656	- 9'637'293	- 22.8
Revisionsstelle und Expertin für berufliche Vorsorge		- 240'526	- 269'443	- 10.7
Aufsichtsbehörden		- 42'101	- 71'383	- 41.0
Ertragsüberschuss vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve / Freie Mittel der Stiftung und Compartments		- 334'201'604	225'516'803	- 248.2
Bildung / Auflösung Freie Mittel Compartments INDIVIDUA		-	-	
Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve Stiftung		-	-	
Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve Compartments		334'201'604	- 225'516'803	- 248.2
PRO	6.3	323'055'139	- 223'673'988	- 244.4
INDIVIDUA	6.3	11'146'465	- 1'842'815	- 704.8
Ertrags- / Aufwandüberschuss		0	0	

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Tellco pk ist eine privatrechtliche Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG mit eigener Rechtspersönlichkeit, die im Handelsregister unter der Nummer CH-109.924.595 eingetragen ist. Sie versichert Arbeitnehmer und Arbeitgeber der ihr angeschlossenen Unternehmen im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen nach Massgabe von Gesetz und Reglement gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

1.2 Registrierung und Sicherheitsfonds

Die Tellco pk unterliegt insbesondere den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1982 über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) und des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1993 über die Freizügigkeit in der beruflichen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (FZG). Sie ist unter der Nummer SZ 69 im Register für die berufliche Vorsorge eingetragen. Die Tellco pk ist gemäss Art. 57 BVG dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen und entrichtet an diesen entsprechend den Bedingungen der Verordnung vom 22. Juni 1998 über den Sicherheitsfonds BVG (SFV) Beiträge.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Folgende Urkunden und Reglemente regeln die Tätigkeiten der Tellco pk im Berichtsjahr:

Bezeichnung	Datum der letzten Änderung	In Kraft seit
Stiftungsurkunde	28.03.2022	28.03.2022
Geschäftsbedingungen	05.07.2018	15.11.2018
Vorsorgereglement für die berufliche Vorsorge	10.12.2021	01.01.2022
Zusatzreglement über die Weiterversicherung	10.12.2021	01.01.2022
Kostenreglement	21.09.2021	01.01.2021
Reservereglement	02.12.2022	31.12.2022
Anlagereglement	10.12.2021	01.01.2021
Reglement Teilliquidation der Stiftung oder von Vorsorgewerken	08.08.2018	15.11.2018
Organisationsreglement	21.09.2021	01.10.2021

1.4 Paritätisches Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung, Stiftungsrat

Die paritätisch zusammengesetzten Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat sowie die Vorsorgekommissionen der angeschlossenen Vorsorgewerke.

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat der Tellco pk besteht aus sechs Mitgliedern (je drei Vertreter der Arbeitnehmer und der Arbeitgeber) und bildet das strategische Führungsorgan der Tellco pk. Er übt die oberste Leitung sowie die Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung der Tellco pk aus. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Die Amtsdauer des Stiftungsrates ist auf fünf Jahre festgelegt. Eine Wiederwahl ist zulässig. Der Stiftungsrat setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Vorname, Name, Ort	Amtsdauer
Peter Hofmann, Genf (Präsident / AN-Vertreter)	01.06.2005 – 31.12.2024
Leonie Winter, Unterägeri (AG-Vertreterin)	26.05.2022 – 31.12.2024
Daniel Andermatt, Holzhäusern (AN-Vertreter)	01.01.2016 – 31.12.2024
Roland Walker, Weggis (AN-Vertreter)	01.07.2020 – 31.12.2024
Pierre Christen, Veyrier (AG-Vertreter)	01.01.2016 – 31.12.2024
Florence Biner, Rüschlikon (AG-Vertreterin)	01.01.2021 – 31.12.2024

AG = Arbeitgeber
AN = Arbeitnehmer

Vorsorgekommission

Paritätisch aus gleich vielen Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertretern zusammengesetzte Führungsorgane für die angeschlossenen Vorsorgewerke. Alle Vorsorgewerke sind voneinander organisatorisch und wirtschaftlich unabhängig.

1.5 Geschäftsführung

Die Geschäftsführung ist an die eCare AG, Schwyz, delegiert. Die Mitarbeiter der beauftragten Unternehmen zeichnen kollektiv zu zweien mit Prokura oder Handlungsvollmacht.

1.6 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde Expertin für berufliche Vorsorge

Die anerkannte Expertin für berufliche Vorsorge im Sinne von Art. 53 Abs. 2 BVG ist die DIPEKA AG, Zürich. Sie überprüft periodisch, ob die Tellco pk jederzeit Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob ihre versicherungstechnischen Bestimmungen den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Der Stiftungsrat hat für das Geschäftsjahr 2022 die DIPEKA AG, Zürich, als Expertin für berufliche Vorsorge gewählt. Als Mandatsleiter fungiert Urs Burch.

Revisionsstelle

Das Bundesgesetz vom 25. Juni 1982 über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) schreibt eine unabhängige Revisionsstelle vor, welche jährlich die Jahresrechnung und die Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften prüft. Der Stiftungsrat hat für das Geschäftsjahr 2022 die Ernst & Young AG, Basel, als Revisionsstelle gewählt. Als leitender Revisor fungiert Patrik Schaller.

Aufsichtsbehörde

Die Tellco pk untersteht der Aufsicht der Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA), welche unter anderem prüft, ob die reglementarischen Bestimmungen der Pensionskasse mit den gesetzlichen Vorschriften übereinstimmen.

Marketing und Vertrieb

Mit Marketing und Vertrieb der Dienstleistungen der Tellco pk ist die Tellco AG, Schwyz, beauftragt.

Administration und Verwaltung

Mit Administration und Verwaltung ist die eCare AG, Schwyz, beauftragt.

1.7 Angeschlossene Unternehmen

Die Zahl der angeschlossenen Unternehmen hat sich wie folgt entwickelt:

	2022		2021	Veränderung	
	PRO	INDIVIDUA	Total	Total	in %
Stand am 1. Januar	9'930	13	9'943	9'333	6.5
Neu angeschlossene Unternehmen	1'150	2	1'152	1'346	- 14.4
Aufgelöste Anschlussverträge	- 903	-	- 903	- 736	22.7
> davon infolge Geschäftsaufgabe	- 139	-	- 139	- 48	189.6
> davon Kündigungen infolge Prämienausständen	- 287	-	- 287	- 210	36.7
> davon infolge Konkurs oder Liquidation	- 22	-	- 22	- 30	- 26.7
> davon infolge Wechsel der Vorsorgeeinrichtung	- 106	-	- 106	- 124	- 14.5
> davon ohne zu versichernde Mitarbeiter	- 343	-	- 343	- 318	7.9
> davon infolge anderer Gründe	- 6	-	- 6	- 6	0.0
Stand am 31. Dezember	10'177	15	10'192	9'943	2.5

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.1 Aktive Versicherte

Der Versichertenbestand hat sich wie folgt entwickelt:

	2022		2021	Veränderung	
	PRO	INDIVIDUA	Total	Total	in %
Stand am 1. Januar	88'043	476	88'519	77'121	14.8
Nicht abgerechnete Vorjahre	-	-	-	259	0.0
Eintritte	102'661	378	103'039	90'233	14.2
Austritte	- 94'510	- 223	- 94'733	- 77'956	21.5
Pensionierungen	- 804	- 5	- 809	- 812	- 0.4
Übertrag Invaliditätsfälle	- 330	- 1	- 331	- 277	19.5
Todesfälle	- 79	- 2	- 81	- 49	65.3
Stand am 31. Dezember	94'981	623	95'604	88'519	8.0

Die im Verhältnis zum Gesamtbestand hohe Mutationsrate bei Ein- und Austritten ist auf die geschäftsbedingte Fluktuation der bei der Tellco pk angeschlossenen Unternehmen im Bereich der Personalvermittlung zurückzuführen.

Altersstruktur	Männer	Frauen	Total
Unter 25 Jahren	6'289	2'535	8'824
25 bis 34 Jahre	17'608	8'010	25'618
35 bis 44 Jahre	17'302	7'782	25'084
45 bis 54 Jahre	14'313	7'175	21'488
55 bis 65 Jahre (Frauen bis 64)	9'166	4'714	13'880
Über 65 Jahre (Frauen über 64)	61	26	87
Total	64'739	30'242	94'981

Das Durchschnittsalter der Versicherten beträgt:	31.12.2022	31.12.2021
Männer	40.0	40.3
Frauen	40.7	40.9

2.2 Rentenbezüger

	Invaliden- renten	Alters- renten	Partner- renten	Kinder- renten	Scheidungs- renten	Total
Stand am 1. Januar 2022	978	2'280	441	558	4	4'261
Neue Renten	173	304	61	161	1	700
> davon Übernahmen bzw. aus Versicherungsvertrag	31	39	11	11	-	92
Pensionierung von Invalidenrentnern	- 70	-	-	-	-	- 70
Reaktivierung /Ablauf / Todesfälle	- 46	- 61	- 28	- 122	-	- 257
Übergabe Rentner	-	-	-	-	-	-
Stand am 31. Dezember 2022	1'035	2'523	474	597	5	4'634

2.3 Rentenbezüger Versicherungsverträge

	31.12.2022	31.12.2021
Invalidenrenten	3	3
Partnerrenten	4	4
Total	7	7

3 Umsetzung des Vorsorgezwecks

3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Die Vorsorgewerke haben einen oder mehrere individuelle Vorsorgepläne, bei denen es sich um BVG-konforme Pläne im Beitragsprimat handelt. Die Risikoleistungen sind entweder vom projizierten Altersguthaben abhängig oder in Prozenten des versicherten Lohnes (mit oder ohne Koordination) definiert.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethoden

Die Beiträge zur Finanzierung der Vorsorgepläne sind entweder in Prozenten des versicherten Lohnes im Vorsorgeplan oder durch eine prozentuale Aufteilung der effektiven Kosten definiert. Die Risikoprämien ergeben sich aus dem Risikorückversicherungstarif. Die Risiko- und Verwaltungskostenbeiträge finanzieren die Versicherungsprämien, den Sicherheitsfonds, die Rückstellungen und die Verwaltungskosten. Die Gesamtbeiträge werden zu mindestens 50 % durch den Arbeitgeber finanziert.

Einnahmen (Beiträge)	2022 CHF 1'000	2021 CHF 1'000	Veränderung in %
Beiträge Arbeitnehmer	199'107	179'957	10.6
Beiträge Arbeitgeber	218'539	198'328	10.2
Auflösung / Zuwendung an Delkredere Prämienkonti	- 3'081	- 2'007	53.5
Total Einnahmen	414'565	376'278	10.2
Ausgaben (Verwendung)			
Altersgutschriften	340'757	307'455	10.8
Aufwand Versicherungen und Case-Management	35'477	34'562	2.6
Beiträge an Sicherheitsfonds	2'864	2'754	4.0
Verwaltungsaufwand	29'607	28'878	2.5
Total Ausgaben	408'705	373'649	9.4
Saldo	5'860	4'636	26.4

3.3 Renten Anpassung

An der Sitzung vom 2. Dezember 2022 hat der Stiftungsrat beschlossen, die laufenden Renten nicht zu erhöhen.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 26. Sie steht im Einklang mit den Bestimmungen von Spezialgesetzen der beruflichen Vorsorge. Im Geschäftsjahr 2022 werden die Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen nur noch im Anhang gezeigt.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des BVG, inklusive der einschlägigen Verordnungen (insbesondere BVV 2 und Swiss GAAP FER 26).

- Wertschriften und Währungen: Marktwert
- Kassenobligationen, Hypotheken, Darlehen: Nominalwert
- Direkt gehaltene Immobilien: Discounted-Cash-Flow(DCF)-Methode (jährliche Bewertung) oder in Ausnahmefällen zum Anschaffungswert abzüglich erkennbarer Wertberichtigungen
- Alternative Anlagen: letzter verfügbarer Marktpreis
- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag (Aktiven und Passiven), Tageskurs (Aufwendungen und Erträge)

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Gegenüber der Jahresrechnung 2021 ist keine Änderung von Grundsätzen bezüglich Bewertung, Buchführung oder Rechnungslegung zu verzeichnen.

5 Versicherungstechnische Risiken, Risiko-deckung, Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherung

Die Tellco pk ist eine teilautonome Pensionskasse. Die Risiken Invalidität und Tod sind bei der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft (Mobiliar) rückversichert. Seit dem 1. Januar 2005 werden die von der Mobiliar gebildeten Rückstellungen für die definitiven Leistungsfälle an die Tellco pk abgetreten und anschliessend durch diese verwaltet. Seit dem 1. Januar 2010 besteht ein Nettovertrag mit der Mobiliar. Im Jahr 2021 hat die Tellco pk eine Überschussbeteiligung von CHF 6.4 Millionen aus Versicherungsverträgen erhalten.

5.2 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Es handelt sich um Deckungskapitalien Rentner bei den Versicherungsgesellschaften ZURICH und MOBILIAR.

	31.12.2022	31.12.2021
Aktiven aus Versicherungsverträgen	2'316'491	2'462'317
Passiven aus Versicherungsverträgen	2'316'491	2'462'317

5.3 Entwicklung und Verzinsung der Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Vorsorgekapitalien der Versicherten:

	2022 CHF 1'000	2021 CHF 1'000	Veränderung in %
Stand am 1. Januar	2'636'751	2'400'776	9.8
Vermögensübertragung per 1. Januar 2021	-	47'333	- 100.0
Altersgutschriften	340'758	307'455	10.8
Altersgutschriften, prämienbefreit	10'753	9'763	10.1
Einkaufssummen und Einmaleinlagen	24'736	19'524	26.7
Freizügigkeitseinlagen	561'182	366'377	53.2
Einlage freie Mittel und Arbeitgeber-Beitragsreserven	161	2'002	- 91.9
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung	6'980	7'599	-8.2
Freizügigkeitsleistungen / Vertragsauflösungen	- 659'755	- 447'645	47.4
Aufwand infolge Teilliquidation	- 15	182	- 108.4
Kapitalleistungen bei Pensionierung	- 57'806	- 51'134	13.0
Übertrag an Vorsorgekapital Rentner (Pensionierungen)	- 63'237	- 47'593	32.9
Übertrag an Vorsorgekapital Rentner (Todesfälle)	- 9'454	- 10'014	-5.6
Vorbezüge WEF / Bezüge Scheidung	- 9'204	- 12'832	- 28.3
Verzinsung des Sparkapitals	25'124	44'605	- 43.7
Diverse (FZG 17 / Rückstellung BVG-Mindestaustrittsleistungen)	- 72	353	- 120.4
Stand am 31. Dezember	2'806'902	2'636'751	6.5
Anzahl Sparkonti aktive Versicherte	87'974	80'878	8.8
Anzahl Sparkonti Invaliditätsfälle und Invalidenrentner	1'917	1'790	7.1

Der Stiftungsrat beschliesst für das Compartment PRO die Höhe des Zinssatzes für die Verzinsung der Sparkapitalien. Für die Vorsorgewerke im Compartment INDIVIDUA entscheidet die paritätische Vorsorgekommission über die Höhe der Verzinsung.

Für die angeschlossenen Versicherten des Compartment PRO wurde das Sparguthaben im Jahr 2022 provisorisch mit 1 % verzinst. An der Sitzung vom 2. Dezember 2022 hat der Stiftungsrat beschlossen, den definitiven Zinssatz mit 1 % festzulegen. Die Vorsorgekommissionen der angeschlossenen Vorsorgewerke in dem Compartment INDIVIDUA haben die definitiven Zinssätze zwischen 1 und 2.2 % festgelegt.

5.4 Summe der Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)

Die Tellco pk führt die gesetzlich vorgeschriebenen Altersguthaben nach den Bestimmungen des BVG als Schattenrechnung. Damit wird sichergestellt, dass die Minimalleistungen nach dem BVG auf jeden Fall erfüllt sind. Die Altersguthaben BVG sind in den folgenden Positionen enthalten:

	31.12.2022 CHF 1'000	31.12.2021 CHF 1'000	Veränderung in %
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'808'717	1'706'529	6.0
	1'808'717	1'706'529	6.0

Die Verzinsung der BVG-Guthaben in der Schattenrechnung erfolgte mit dem BVG-Mindestzinssatz von 1 %.

5.5 Entwicklung des Vorsorgekapitals Rentner

Die Tellco pk bilanziert ihre Rentenverpflichtungen seit dem 31. Dezember 2021 auf den technischen Grundlagen gemäss BVG 2020 mit einem technischen Zinssatz von 1.75 %. Die Stiftung hat eine Rückstellung zur Senkung des technischen Zinssatzes auf 1.50 % gebildet.

Vorsorgekapital Rentner	2022 CHF 1'000	2021 CHF 1'000	Veränderung in %
Stand am 1. Januar	790'641	753'280	5.0
Vermögensübertragung per 1. Januar 2021	-	3'342	-
Übernahme Rentner	13'235	8'463	56.4
Übergabe Rentner	-	-	-
Versicherungsleistungen	21'670	32'641	- 33.6
Übertrag ab Vorsorgekapital aktive Versicherte (Pensionierungen)	60'036	47'593	26.1
Übertrag ab Vorsorgekapital aktive Versicherte (Todesfälle)	11'601	10'014	15.8
Kapitalleistungen	- 9'823	- 13'549	- 27.5
Rentenzahlungen	- 57'631	- 54'118	6.5
Prämienbefreiung Spargutschriften	- 5'262	- 4'908	7.2
Aus Rückstellung für Umwandlungssatz	-	9'405	- 100.0
Bildung (aktuarielle Anpassung)	29'959	- 1'521	- 2'070.1
Stand am 31. Dezember	854'427	790'641	8.1

Im Berichtsjahr wurde 1 Rentner (im Vorjahr: 1) an eine andere Stiftung übergeben.

5.6 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

	Anhang	31.12.2022 CHF 1'000	31.12.2021 CHF 1'000	Veränderung in %
Zusammensetzung technische Rückstellungen				
Compartment PRO				
Rückstellungen für Umwandlungssatz	5.6.1	60'510	52'096	16.2
Andere Spätschadenreserven	5.6.3	-	2'256	- 100.0
Rückstellungen Senkung technischer Zinssatz	5.6.4	20'708	19'466	6.4
Rückstellung Schwankungen Risiko Tod Rentner	5.6.5	-	-	-
Total technische Rückstellungen Compartment PRO		81'218	73'818	10.0
Compartment INDIVIDUA				
Rückstellungen für Umwandlungssatz	5.6.1	3'701	3'539	4.6
Andere Spätschadenreserven	5.6.2	32	-	100.0
Rückstellungen Senkung technischer Zinssatz	5.6.3	-	-	-
Rückstellung Schwankungen Risiko Tod Rentner	5.6.4	1'691	1'170	44.5
Total technische Rückstellungen Compartment INDIVIDUA		5'424	4'709	15.2
Total Tellco pk				
Rückstellungen für Umwandlungssatz	5.6.1	64'211	55'635	15.4
Andere Spätschadenreserven	5.6.2	32	2'256	- 98.6
Rückstellungen Senkung technischer Zinssatz	5.6.3	20'708	19'466	6.4
Rückstellung Schwankungen Risiko Tod Rentner	5.6.4	1'691	1'170	44.5
Total		86'642	78'527	10.3

Die versicherungstechnischen Rückstellungen werden nach dem Reglement «Reservenreglement» gebildet. Die nachfolgende Aufstellung orientiert sich an der reglementarisch vorgesehenen Struktur. Sämtliche Compartments bilden für sich selber eigene Rückstellungen. Die Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

5.6.1 Rückstellungen Umwandlungssatz

Diese Reserve soll dazu dienen, dass der vorgesehene Umwandlungssatz, der vom Stiftungsrat bzw. von der Vorsorgekommission periodisch festgelegt wird, mittelfristig weiterhin angewandt werden kann, obwohl der technische Umwandlungssatz geringer ist.

5.6.2 Andere Spätschadenreserven

Diese umfassen die notwendigen Reserven, welche sich aus Übernahmen von Anschlüssen ableiten.

5.6.3 Rückstellung Senkung des technischen Zinssatzes

Die Tatsache, dass der angewandte versicherungstechnische Zinssatz von der Empfehlung der Expertin für berufliche Vorsorge abweichen kann, führt zum Aufbau einer entsprechenden technischen Rückstellung, die den Kosten für die Erhöhung der Vorsorgekapitalien bei Anwendung des empfohlenen Zinssatzes Rechnung trägt.

5.6.4 Rückstellung Schwankungen Risiko Tod Rentner

Gegenüber der statistisch erwarteten durchschnittlichen Lebenserwartung der Rentner ergeben sich in der Praxis bei relativ kleinen Rentnerbeständen üblicherweise Abweichungen, da kein genügender Ausgleich stattfindet und das Gesetz der grossen Zahl noch nicht gilt. Die Rückstellung dient dem Ausgleich von Schwankungen im Risikoverlauf infolge von Todesfällen der Rentner.

5.7 Versicherungstechnisches Gutachten

Die Tellco pk wird von der gewählten Expertin für berufliche Vorsorge periodisch versicherungstechnisch überprüft. Die letzte Überprüfung fand per 31. Dezember 2021 statt. Sie ergab einen versicherungstechnischen Deckungsgrad gemäss Art. 4 BVV 2 von 110.3 %.

Die Expertin für berufliche Vorsorge bestätigt in ihrem Bericht, dass

- der technische Zinssatz und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen zum Stichtag angemessen sind;
- die Stiftung per Stichtag Sicherheit bietet, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können;
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

Die Expertin für berufliche Vorsorge empfiehlt, eine Senkung des technischen Zinssatzes jährlich zu überwachen. Ansonsten drängen sich keine weiteren Empfehlungen auf.

Das nächste versicherungstechnische Gutachten per 31. Dezember 2022 befindet sich in der Erstellung und wird an der Stiftungsratssitzung vom Juni 2023 behandelt.

5.8 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die Verpflichtungen der Tellco pk sind nach den Grundsätzen und Fachrichtlinien für Pensionsversicherungsexperten der Schweizerischen Aktuarvereinigung und der Kammer der Pensionskassenexperten berechnet worden. Es werden die folgenden Rechnungsgrundlagen verwendet: BVG 2020, Periodentafel (PT) 2021, zu 1.75 %, verstärkt mit 0.5 % p. a.

5.9 Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2

Die Tellco pk führt für das Compartment PRO sowie für jedes einzelne Vorsorgewerk des Compartments INDIVIDUA einen eigenen Deckungsgrad. Das bedeutet, dass für alle Vorsorgewerke, die über das Compartment PRO angeschlossen sind, jeweils ein einheitlicher Deckungsgrad zur Anwendung kommt. Für die Vorsorgewerke, die über das Compartment INDIVIDUA angeschlossen sind, wird jeweils ein individueller Deckungsgrad berechnet.

Der Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 ergibt sich aus dem Verhältnis zwischen verfügbarem Vorsorgevermögen und dem versicherungstechnisch notwendigen Vorsorgekapital (inklusive versicherungstechnischer Rückstellungen).

Zusammensetzung alle Vorsorgewerke INDIVIDUA

Deckungsgrad inklusive Arbeitgeberbeitragsreserve ohne Verwendungsverzicht in %	Anzahl Vorsorgewerke	Vorsorgewerke %	Spar- / Deckungs- kapitalien in TCHF	Unter- / Über- deckung in TCHF	Unter- / Über- deckung %	Bilanzsumme TCHF	Bilanzsumme %	Anzahl aktive Versicherte	Anzahl Altersrentner	Anzahl Versicherte Total
Unter 99.49	-	0.00	-	-	-	-	0	-	-	-
99.50 – 99.99	1	25.00	29'094	- 55	- 0.18	32'169	24.26	130	14	144
100 – 104.99	3	75.00	90'329	2'407	2.40	100'428	75.74	493	46	539
105 – 109.99	-	0.00	-	-	-	-	0	-	-	-
110 – 114.99	-	0.00	-	-	-	-	0	-	-	-
115 – 119.99	-	0.00	-	-	-	-	0	-	-	-
Ab 120	-	0.00	-	-	-	-	0	-	-	-
Total	4	100.00	119'423	2'352	1.77	132'597	100.00	623	60	683

5.9.1 Deckungsgrad Compartment PRO gemäss Art. 44 BVV 2

	31.12.2022 CHF 1'000	31.12.2021 CHF 1'000	Veränderung in %
Verfügbares Vorsorgevermögen			
Aktiven der Bilanz	4'128'566	4'184'874	- 1.3
Verbindlichkeiten der Bilanz	- 384'792	- 332'046	15.9
Passive Rechnungsabgrenzungen	- 23'229	- 21'250	9.3
Arbeitgeberbeitragsreserven	- 35'260	- 31'891	10.6
Nicht technische Rückstellungen	- 2'251	- 2'251	0.0
Wertschwankungsreserven Vorsorgewerke	- 10'390	- 10'744	- 3.3
Freie Mittel Vorsorgewerke	- 19'045	- 19'941	- 4.5
Total verfügbares Vorsorgevermögen	3'653'599	3'766'751	- 3.0
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen			
Vorsorgekapital aktive Versicherte	2'713'592	2'560'745	6.0
Vorsorgekapital Rentner	828'315	778'660	6.4
Passiven aus Versicherungsverträgen	-	353	- 100.0
Technische Rückstellungen	81'218	73'818	10.0
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	3'623'125	3'413'576	6.1
Versicherungstechnische Überdeckung / Unterdeckung	30'474	353'175	- 91.4
Deckungsgrad des Compartments (= minimaler Deckungsgrad der Vorsorgewerke)	100.8 %	110.3 %	- 9.5
Durchschnittlicher Deckungsgrad der Vorsorgewerke	101.7 %	111.2 %	- 9.6

Deckungsgrad der Vorsorgewerke	Anzahl	Vorsorgeverpflichtungen CHF 1'000
101.7 %	7'686	2'079'068
DG 101.8 – 104.9	2'282	1'372'369
DG 105 – 109.9	122	120'960
DG 110 – 114.9	38	21'789
DG 115 – 119.9	20	26'619
DG 120 – 124.9	4	46
DG ab 125	25	2'274
Total	10'177	3'623'125

Der Deckungsgrad über alle Compartments (Ebene Stiftung) beträgt 101.7 %.

6 Erläuterung zu den Anlagen und zum Nettoergebnis

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement Anlagekommission

Der vom Stiftungsrat gewählte Anlageausschuss überwacht in Zusammenarbeit mit dem unabhängigen Investment-Controller Santro Invest AG die Vermögensverwalter. Der Stiftungsrat wird laufend über die Gesamtentwicklung der Vermögensanlagen, die Zieleinhaltung und die anlagetechnischen Aspekte informiert.

Vorsorgewerke mit individueller Vermögensanlage bilden eigene Anlagekommissionen, welche Ihre Anträge für die Vermögensverwalter der Anlagekommission der Stiftung stellen.

Mitglieder Anlagekommission Tellco pk

	Amtsdauer
Yves Bugmann (Vorsitz), unabhängig	01.01.2021 – 31.12.2024
Peter Hofmann, Präsident Stiftungsrat	01.01.2021 – 31.12.2024
Pierre Christen, AG-Vertreter Stiftungsrat	01.01.2021 – 31.12.2024

Investment-Controlling

Santro Invest AG

Das Anlagereglement datiert vom 1. Januar 2021. Die Stiftung bietet den Vorsorgewerken für die Anlage des Vorsorgevermögens zwei Compartments zur Auswahl an:

PRO

- Gemeinschaftliche Vermögensanlage für alle angeschlossenen Vorsorgewerke.
- Die Anlagestrategie basiert auf einem Aktienanteil von 25 %.
- Die angeschlossenen Vorsorgewerke treffen keine eigenen Anlageentscheide.
- Rückstellungen und Deckungsgrad werden auf Ebene Compartment gebildet bzw. ermittelt. Der Deckungsgrad ist grundsätzlich für alle Vorsorgewerke gleich. Vorsorgewerke können jedoch ein Konto für freie Mittel oder eigene Wertschwankungsreserven aufweisen.

Die Vermögens- und Immobilienverwaltung wird durch die Tellco AG, Schwyz, wahrgenommen. Depotstelle der Wertschriftenanlagen ist ebenfalls die Tellco AG, Schwyz. Im Bereich der Anlagen und im Speziellen im Bereich der alternativen Anlagen verfügt die Tellco AG über strukturierte Überwachungsprozesse, welche potenzielle Interessenkonflikte und Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden regeln. Diese werden jährlich dem Stiftungsrat der Tellco pk vorgelegt.

Die Tellco AG hat in der Vereinbarung vom 25. Oktober 2007 bestätigt, seit September 2006 in Ausübung der Vermögensverwaltung keine Vermögensvorteile entgegengenommen zu haben, und sich verpflichtet, künftig allfällige solche Vermögensvorteile unaufgefordert der Tellco pk weiterzuleiten. Im Jahr 2022 fielen keine solchen Vermögensvorteile an (Vorjahr: keine).

INDIVIDUA

- bei ausreichender Grösse und Risikofähigkeit kann ein einzelnes Vorsorgewerk eine eigene Anlagestrategie mit individuellen Vermögensanlagen bilden;
- das angeschlossene Vorsorgewerk trifft (im Rahmen der vom Stiftungsrat festgelegten Anlagemöglichkeiten) eigene Anlageentscheide und bildet zu diesem Zweck eine Anlagekommission;
- Rückstellungen und Deckungsgrad werden auf Ebene Vorsorgewerk gebildet bzw. ermittelt.

Jedes Vorsorgewerk legt eine eigene Anlagestrategie fest und wählt selbst Vermögensverwalter aus.

Offenlegung des Stimmrechtsverhaltens

Seit 1. Januar 2015 sind alle Vorsorgeeinrichtungen verpflichtet, bei direkt gehaltenen Aktien börsenkotierter Schweizer Aktiengesellschaften bestimmte Stimm- und Offenlegungspflichten zu erfüllen. Zudem unterstehen sie in diesem Fall einer Offenlegungspflicht in Bezug auf das Abstimmungsverhalten (Traktanden und Stimmenverteilung) gegenüber ihren Versicherten.

Die Tellco pk besitzt keine direkt gehaltenen Aktien und hat demzufolge keine Möglichkeit, ein Stimmrecht auszuüben. Jedoch erfüllt sie hiermit die Stimm- und Offenlegungspflicht gemäss Artikel 23 der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften. Ein INDIVIDUA Compartment (Vorjahr: keines) verfügt über direkt gehaltene Aktien. Die Ausübung der Stimmrechte wurde durch den Vermögensverwalter anhand der erarbeiteten Weisung wahrgenommen und den Versicherten des Compartment offengelegt.

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1 – 3 BVV 2) Anlage Compartment PRO

Es wurden keine Erweiterungen in Anspruch genommen.

Anlage Compartment INDIVIDUA Inanspruchnahme Erweiterung

Die Vorsorgekommissionen erweitern bei drei Vorsorgewerken die gesetzlichen Anlagemöglichkeiten im Bereich der Immobilienanlagen und alternativen Anlagen. Dabei werden zwischen 32.55 % und 36.66 % (drei Vorsorgewerke) der Anlagen in Immobilien sowie im Bereich der alternativen Anlagen zwischen 16.74 % und 17.94 % (zwei Vorsorgewerke) angelegt.

Verletzung der Bandbreiten:

Zusätzlich erweitern die Vorsorgekommissionen bei zwei Vorsorgewerken die reglementarischen Bandbreiten, welche im Anhang zum Anschlussvertrag festgehalten wurden. Die Bandbreiten werden wie folgt über- bzw. unterschritten:

- bei einem Vorsorgewerk in den Bereichen Geldmarkt (17.40 % anstelle max. 10.00 %) sowie Obligationen CHF (12.70 % anstelle max. 10.00 %);
- bei einem Vorsorgewerk in den Bereichen Aktien Welt (8.10 % anstelle mind. 10.00 %): Obligationen CHF (15.10 % anstelle mind. 20.00 %) sowie alternative Anlagen (2.40 % anstelle mind. 2.50 %).

Der Stiftungsrat bzw. die Vorsorgekommissionen ist bzw. sind trotz der Überschreitung der gesetzlichen Limiten in den Bereichen der Immobilien und Alternativen und der Verletzung der reglementarischen Bandbreiten in den Bereichen Geldmarkt und Obligationen CHF (Überschreitung) sowie Aktien Welt, Obligationen CHF und alternative Anlagen (Unterschreitung) der Ansicht, dass die Sicherheit in Bezug auf die Erfüllung des Vorsorgezwecks gewährleistet ist. Die Bandbreitenverletzungen werden eng verfolgt, und es werden entsprechende Massnahmen ergriffen, sollte sich dies im Jahr 2023 weiterhin fortsetzen.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Wertschwankungsreserve wird gebildet bzw. aufgelöst, um kurzfristige Wertschwankungen der Vermögensanlagen auszugleichen. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird mittels risikoorientierter Ansätze auf den Vermögensanlagen durch den unabhängigen Investment-Controller berechnet.

Die Wertschwankungsreserven werden pro Compartment (PRO) und für die Compartments INDIVIDUA pro Vorsorgewerk ermittelt. Die Bildung erfolgt aus dem Ertrags- / Aufwandüberschuss per 31. Dezember 2022.

	2022 CHF 1'000		
Total Wertschwankungsreserven	43'217		
Compartment PRO	2022 CHF 1'000	2021 CHF 1'000	Veränderung in %
Stand am 1. Januar	353'176	128'801	174.2
Zuweisungen (+) / Entnahmen (–) Betriebsrechnung	- 322'701	224'375	- 243.8
Stand am 31. Dezember	30'475	353'176	- 91.4
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	582'128	590'067	- 1.3
Zielgrösse in % der Vermögensanlagen	14.1%	14.1%	-
Vorhandene Wertschwankungsreserve	30'475	353'176	- 91.4
Reservedefizit	551'653	236'891	132.9
Wertschwankungsreserven Vorsorgewerke			
Stand am 1. Januar	10'744	11'445	- 6.1
Einlagen / Entnahmen	- 354	- 701	- 49.5
Zuweisung aus Betriebsrechnung	-	-	-
Stand am 31. Dezember	10'390	10'744	- 3.3
Compartment INDIVIDUA (konsolidiert)	2022 CHF 1'000	2021 CHF 1'000	
Stand am 1. Januar	8'865	7'022	
Zu- / Abfluss Wertschwankungsreserven	4'634	-	
Zuweisungen (+) / Entnahmen (–) Betriebsrechnung	- 11'146	1'843	
Stand am 31. Dezember	2'352	8'865	
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	21'003	16'126	
Zielgrösse in % der Vermögensanlagen (individuell)	-	-	
Vorhandene Wertschwankungsreserve	2'352	8'865	
Reservedefizit	18'651	7'261	

Die Wertschwankungsreserven werden in dem Compartment INDIVIDUA für jedes Vorsorgewerk individuell ermittelt. Im Jahr 2022 betrugen die Zielwerte zwischen 14.82 % und 15.89 %. Die Bildung erfolgt auf den jeweiligen Ertrags-/Aufwandüberschuss per Jahresende.

Die Stiftung selber besitzt keine Wertschwankungsreserven.

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Risikoverteilung der Vermögensanlage

Compartment PRO	31.12.2022			31.12.2021		
	CHF 1'000	in %	Strategie in %	CHF 1'000	in %	Strategie in %
Geldmarkt	433'824	10.6	5	207'795	5.0	5
Darlehen und Hypothekardarlehen	313'310	7.7	3	173'632	4.2	3
Obligationen In- und Ausland in CHF	280'311	6.9	5	121'305	3.0	5
Obligationen Welt in Fremdwährungen	240'307	5.9	5	197'463	4.8	5
Obligationen Welt in Fremdwährungen, hedged	282'156	7.0	7	322'209	7.8	7
Aktien Schweiz	340'427	8.4	10	471'110	11.4	10
Aktien Welt	338'891	8.4	16	737'564	17.9	16
Alternative Anlagen	583'618	14.4	15	631'977	15.4	15
Infrastrukturanlagen (ohne Hebel)	95'583	2.4	2	61'613	1.5	2
Immobilien Schweiz	1'149'999	28.3	32	1'191'331	29.0	32
Zwischentotal	4'058'426	100.0	100.0	4'115'999	100.0	100.0
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	62'606			56'900		
Übrige Forderungen Schweiz	4'604			9'934		
Transitorische Aktiven	2'930			1'688		
Aktiven aus Versicherungsverträgen	-			353		
Gesamtvermögen	4'128'566			4'184'874		
	CHF 1'000	in %	BVV 2 in %	CHF 1'000	in %	BVV 2 in %
Gesamtbegrenzungen nach BVV 2						
Anlagen in grundpfandgesicherten Forderungen gemäss Art. 55a BVV 2	313'310	7.6 %	50	173'632	4.1	50
Anlagen in Aktien gemäss Art. 55b BVV 2	679'318	16.5 %	50	1'208'674	28.9	50
Anlagen in Immobilien gemäss Art. 55c BVV 2	1'149'999	27.9 %	30	1'191'331	28.5	30
> davon im Ausland	-	-	10	-	-	10
Alternative Anlagen gemäss Art. 55d BVV 2	583'618	14.1 %	15	631'977	15.1	15
Anlagen in Fremdwährungen ohne Absicherung gemäss Art. 55e BVV 2	579'198	14.0 %	30	954'445	22.8	30

Vermögensaufteilung alternative Anlagen	31.12.2022 Kollektiv CHF 1'000	31.12.2022 Direkt CHF 1'000	31.12.2022 Total CHF 1'000	31.12.2021 Total CHF 1'000
Hedgefonds	230'285	-	230'285	234'373
Insurance-linked Securities	4'386	-	4'386	36'102
Private Equities	119'948	-	119'948	144'261
Private Debts	223'668	-	223'668	209'008
Infrastrukturanlagen	95'583	-	95'583	61'613
Devisen-Hedge-Transaktionen	5'331	-	5'331	8'233
Total	679'201	-	679'201	693'590

Compartment INDIVIDUA (konsolidiert)	31.12.2022			31.12.2021		
	CHF 1'000	in %	Strategie in %	CHF 1'000	in %	Strategie in %
Geldmarkt	13'456	10.1	3	6'369	6.0	3
Darlehen und Hypothekardarlehen	2'800	2.1	2	1'500	1.4	3
Obligationen In- und Ausland in CHF	10'938	8.3	9	7'097	6.6	10
Obligationen Welt in Fremdwährungen	4'421	3.4	5	5'167	4.8	6
Obligationen Welt in Fremdwährungen, hedged	3'464	2.6	3	3'202	3.0	3
Aktien Schweiz	21'497	16.3	17	13'734	12.8	14
Aktien Welt	13'513	10.3	13	14'299	13.4	14
Alternative Anlagen	13'129	10.0	14	14'226	13.3	13
Infrastrukturanlagen (ohne Hebel)	1'738	1.3	2	1'086	1.0	3
Gemischte Anlageform	3'540	2.7	0	4'203	3.9	0
Direkte Immobilienanlagen	8'847	6.7	0	12'186	11.4	0
Immobilienfonds	34'471	26.2	33	23'854	22.4	31
Zwischentotal	131'814	100.0	100.0	106'923	100.0	100.0

Forderungen gegenüber Arbeitgebern			
Übrige Forderungen Schweiz	241	- 1'540	
Transitorische Aktiven	542	95	
Aktiven aus Versicherungsverträgen	-	2'109	
Gesamtvermögen	132'597	107'746	

	CHF 1'000	in %	BVV 2 in %
Gesamtbegrenzungen nach BVV 2			
Anlagen in grundpfandgesicherten Forderungen gemäss Art. 55a BVV 2	2'800	2.12	50
Anlagen in Aktien gemäss Art. 55b BVV 2	35'010	26.56	50
Anlagen in Immobilien gemäss Art. 55c BVV 2	43'318	32.86	30
> davon im Ausland	-	-	10
Alternative Anlagen gemäss Art. 55d BVV 2	13'129	9.96	15
Anlagen in Fremdwährungen ohne Absicherung gemäss Art. 55e BVV 2	17'934	13.61	30

Vermögensaufteilung alternative Anlagen	31.12.2022 Kollektiv CHF 1'000	31.12.2022 Direkt CHF 1'000	31.12.2022 Total CHF 1'000
Hedgefonds	4'740	-	4'740
Insurance-linked Securities	79	-	79
Private Equities	1'619	-	1'619
Private Debts	6'172	-	6'172
Infrastruktur	1'738	-	1'738
Devisen-Hedge-Transaktionen	42	-	42
Sonstige Anlagen	477	-	477
Total	14'867	-	14'867

6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Per 31. Dezember 2022 bestanden folgende offenen Derivatpositionen:

	Marktwert 31.12.2022 CHF 1'000	Kontrakt- volumen CHF 1'000	Engagement erhöhend CHF 1'000	Engagement reduzierend CHF 1'000
Devisentermingeschäfte EUR, USD, GBP				
> positiver Wiederbeschaffungswert	5'744	611'577	-	611'577
> negativer Wiederbeschaffungswert	- 195	40'286	-	40'286
Total Devisentermingeschäfte	5'549	651'863	-	651'863

Die derivativen Finanzinstrumente sind durch bestehende Anlageinvestitionen gedeckt.

6.6 Offene Kapitalzusagen

	31.12.2022 CHF 1'000	31.12.2021 CHF 1'000
Per 31. Dezember bestanden folgende offenen Kapitalzusagen:		
> Infrastruktur	68'140	53'320
> Private Equity	46'520	10'011
> Private Debts	89'919	62'550
> Hedgefonds	8'653	-
Total	213'232	125'881

6.7 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen

	31.12.2022
Compartment PRO	- 5.92 %
	CHF 1'000
Nettoergebnis aus flüssigen Mitteln und Devisentermingeschäften	- 1'600'094
Zinsen auf Darlehen und Hypothekardarlehen	1'019'276
Nettoergebnis aus Aktien	- 194'600'009
Nettoergebnis aus Obligationen	- 87'631'472
Nettoergebnis aus Immobilien (Direktanlagen)	60'216'598
Nettoergebnis aus alternativen Anlagen	7'271'050
Aufwand der Vermögensverwaltung	- 38'362'036
Nettoergebnis aus Vermögensanlagen	- 253'686'687

	31.12.2022
Compartment INDIVIDUA (konsolidiert)	- 8.22 %
	CHF 1'000
Nettoergebnis aus flüssigen Mitteln und Devisentermingeschäften	- 91'548
Zinsen auf Darlehen und Hypothekardarlehen	- 2'491
Nettoergebnis aus Aktien	- 6'552'064
Nettoergebnis aus Obligationen	- 2'523'468
Nettoergebnis aus Immobilien (Direktanlagen)	712'946
Nettoergebnis aus Immobilien-Fonds	1'317'698
Nettoergebnis aus alternativen Anlagen	- 666'477
Nettoerfolg aus gemischten Anlagen	- 640'437
Aufwand der Vermögensverwaltung	- 1'088'121
Nettoergebnis aus Vermögensanlagen	- 9'533'962

6.7.1 Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage

	Total Tellco pk 2022 CHF 1'000	in %	Total Tellco pk 2021 CHF 1'000	in %
Gebühren für Vermögensverwaltung auf Stufe Einrichtung (TER-Kosten)	8'556	0.20	8'328	0.19
Transaktionskosten und Steuern (TTC-Kosten)	1'207	0.03	895	0.02
Übrige Kosten (SC-Kosten)	150	0.00	169	0.00
TER-Kosten der kostentransparenten Kollektivanlagen	29'537	0.69	32'908	0.77
> davon TER-Kosten der kostentransparenten alternativen Anlagen	10'560	0.25	10'929	0.25
> davon TER-Kosten aus Performance-Fees der kostentransparenten alternativen Anlagen	6'089	0.14	5'153	0.12
> davon TER-Kosten der kostentransparenten Kollektivanlagen Immobilien	5'309	0.12	5'243	0.12
> davon TER-Kosten der übrigen kostentransparenten Kollektivanlagen	7'455	0.18	11'583	0.27
Total	39'450	0.93	42'300	0.99
Total der Vermögensanlagen	4'257'691	100.00	4'288'375	100.00
Kostenintransparente Vermögensanlagen	-	-	-	-
Kostentransparente Vermögensanlagen – Kostentransparenzquote	4'257'691	100.00	4'288'375	100.00

Ab dem Geschäftsjahr 2013 müssen alle Vorsorgeeinrichtungen gemäss Weisung der OAK BV vom 23. April 2013 auch die innerhalb ihrer Vermögensanlagen angefallenen Kosten, d. h. die Transaktionskosten und Steuern sowie die TER-Kosten der kostentransparenten Kollektivanlagen, in ihrer Betriebsrechnung als Aufwand verbuchen.

TER-Kosten:	namentlich Management-Fees, Depotgebühren, Fondsadministrationsgebühren und Performance-Fees
TTC-Kosten:	Transaktionskosten wie Courtagen sowie Ausgabe- und Rücknahmekommissionen sowie Steuern (Stempelabgaben)
SC-Kosten:	Kosten unter anderem für externes Investment-Controlling

6.7.2 Intransparente Vermögensanlagen

Keine.

6.8 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

6.8.1 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber

Per 31. Dezember 2022 bestanden einerseits Prämienkonto-Forderungen gegenüber angeschlossenen Unternehmen in Höhe von insgesamt CHF 69'244'044.35 (4'014 Arbeitgeber). Insgesamt 712 Unternehmen mit einem Ausstand von CHF 14'342'705.54 befinden sich in einem gekündigten Verhältnis. Die Beitragszahlungen sind in diesen Fällen überfällig. Andererseits besteht ein Delkreder von rund CHF 3'557'528 für gefährdete Forderungen. Diese Kontokorrent-Forderungen werden nicht als Anlagen beim Arbeitgeber i. e. S. betrachtet.

6.8.2 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber

Neben Prämienkonto-Verpflichtungen gegenüber angeschlossenen Unternehmen in Höhe von CHF 20'970'335.96 per 31. Dezember 2022 bestehen Arbeitgeber-Beitragsreserven von 456 Arbeitgebern. Die Beitragsreserven entwickelten sich wie folgt:

	2022 CHF 1'000	2021 CHF 1'000
Ohne Verwendungsverzicht		
Stand am 1. Januar	31'891	32'194
Einlagen	9'940	9'019
Weiterleitung an Nachversicherer	- 415	- 256
Verwendung für Beitragszahlungen Arbeitgeber	- 6'487	- 9'377
Verwendung für Einlagen in Sparkapital	-	-
Zins: 1 % (Vorjahr: 1 %)	332	311
Stand am 31. Dezember	35'261	31'891

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Zusammensetzung der Beiträge

	31.12.2022 CHF 1'000	31.12.2021 CHF 1'000	Veränderung in %
Sparbeiträge	334'848	302'170	10.8
Risikobeiträge	62'799	58'160	8.0
Verwaltungskostenbeiträge	11'995	10'838	10.7
Einheitsbeiträge	8'004	7'116	12.5
Total Beiträge	417'646	378'284	10.4

7.2 Allgemeiner Verwaltungsaufwand

7.2.1 Allgemeiner Verwaltungsaufwand

	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF	Veränderung in %
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	13'206'532	10'567'124	25.0
Revisionsstelle und Expertin für berufliche Vorsorge	240'526	269'443	- 10.7
Aufsichtsbehörde	42'101	71'383	- 41.0
Marketing- und Werbeaufwand	8'677'213	8'332'884	4.1
Makler- und Brokeraufwand	7'438'656	9'637'293	- 22.8
Total	29'605'028	28'878'125	2.5

Aufgrund einer Systemumstellung wurden einmalig gewisse Entschädigungen der Jahre 2020 und 2021 für Makler- und Brokeraufwand im Geschäftsjahr 2021 berücksichtigt.

7.2.2 Allgemeiner Verwaltungsaufwand pro Mutation

	31.12.2022	31.12.2021	Veränderung in %
Anzahl aktive Versicherte per 1. Januar inklusive Ein- und Austritte	286'291	245'310	16.7
Anzahl Rentner per 31. Dezember (ohne Kinderrenten)	4'037	3'703	9.0
Total Destinatäre	290'328	249'013	16.6
Allgemeiner Verwaltungsaufwand pro Kopf in CHF	102	116	- 12.1

7.3 Nicht technische Rückstellungen

	31.12.2022 CHF 1'000	31.12.2021 CHF 1'000	Veränderung in %
Stand am 1. Januar	2'251	2'700	- 16.6
Zuweisungen (+) / Entnahmen (-) Grundstückgewinnsteuern	-	- 449	- 100.0
Stand am 31. Dezember	2'251	2'251	-

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Gemäss Verfügung vom 25. April 2022 der Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA) wird die Nichtigkeit der Übertragung eines Alters-, Invaliden- und Hinterlassenenrentnerbestandes der Tellco pk an eine Rentnerstiftung verfügt. Die Stiftung wird angehalten, die Rentnerübertragungen rückabzuwickeln.

Der Fall wird aktuell überprüft.

9 Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung

Per 31.12.2022 weist ein (Vorjahr: 0) INDIVIDUA Vorsorgewerk einen Deckungsgrad von unter 100 % auf. Da der Deckungsgrad jedoch über 99 % liegt, kann davon ausgegangen werden, dass sich der Deckungsgrad aufgrund der Anlageergebnisse auf 100 % erholen wird. Es wird daher darauf verzichtet, weitere Massnahmen zu ergreifen.

9.2 Verpfändung von Aktiven

Zur Sicherstellung von derivativen Finanzinstrumenten wurde das nachstehende Wertschriftendepot verpfändet:

	31.12.2022 CHF 1'000	31.12.2021 CHF 1'000
Tellco AG	112'570	83'744

9.3 Laufende Rechtsverfahren

Es sind keine Rechtsverfahren mit Bezug auf die finanzielle Lage hängig.

9.4 Eventualverpflichtungen zugunsten Dritter

Keine.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag aufgetreten, die eine Korrektur der Jahresrechnung 2022 erfordern würden (Vorjahr: keine).

Bericht der Revisionsstelle

An den Stiftungsrat der
Tellco pk, Schwyz

Basel, 16. Mai 2023

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Tellco pk (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:
<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- im Falle einer Unterdeckung die Vorsorgeeinrichtung die erforderlichen Massnahmen zur Wiederherstellung der vollen Deckung eingeleitet hat;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Der Gesamtdeckungsgrad der Vorsorgeeinrichtung beträgt per 31. Dezember 2022 101.7 %. Die Vorsorgeeinrichtung umfasst 10'181 Vorsorgewerke, von denen eines eine Unterdeckung aufweist. Für eine Übersicht der Deckungsgrade der Vorsorgewerke wird auf die Informationen im Anhang der Jahresrechnung verwiesen.

Für Vorsorgewerke mit einem Deckungsgrad kleiner 100 % wird basierend auf Art. 35a Abs. 2 BVV 2 festgestellt, ob pro Vorsorgewerk die Anlagen mit der Risikofähigkeit im Einklang stehen.

Gemäss unserer Beurteilung halten wir fest, dass

- der Stiftungsrat unter Beizug der Vorsorgekommissionen seine Führungsaufgabe in der Auswahl einer der gegebenen Risikofähigkeit angemessenen Anlagestrategie, wie im Anhang der Jahresrechnung unter 6.4 erläutert, nachvollziehbar wahrnimmt;
- der Stiftungsrat unter Beizug der Vorsorgekommissionen bei der Durchführung der Vermögensanlage die gesetzlichen Vorschriften beachtet und insbesondere die Risikofähigkeit unter Würdigung der gesamten Aktiven und Passiven nach Massgabe der tatsächlichen finanziellen Lage sowie der Struktur und zu erwartenden Entwicklung des Versichertenbestandes ermittelt hat;
- die Anlagen beim Arbeitgeber den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vermögensanlage unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen mit den Vorschriften von Art. 49a und 50 BVV 2 in Einklang steht;
- die Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung vom Stiftungsrat unter Beizug der Vorsorgekommissionen und des Experten für berufliche Vorsorge beschlossen, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und des Massnahmenkonzeptes umgesetzt sowie die Informationspflichten eingehalten wurden;
- der Stiftungsrat uns bestätigt hat, dass er die Wirksamkeit der Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung überwachen und bei veränderter Situation die Massnahmen anpassen wird.

Wir halten fest, dass die Möglichkeit zur Behebung der Unterdeckung und die Risikofähigkeit bezüglich der Vermögensanlage auch von nicht vorhersehbaren Ereignissen abhängen, z.B. Entwicklungen auf den Anlagemärkten und beim Arbeitgeber.

Hinweis auf einen sonstigen Sachverhalt

Ferner weisen wir Sie darauf hin, dass die Anlagerichtlinien in den Kategorien Geldmarkt, Obligationen CHF, Aktien Welt und alternative Anlagen im Berichtsjahr und auch am Stichtag nicht eingehalten wurden. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die Ausführungen im Anhang zur Jahresrechnung im Kapitel 6.2. Inanspruchnahme Erweiterungen.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften, mit Ausnahme des im vorstehenden Absatz dargelegten Sachverhalts, eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Patrick Schaller
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

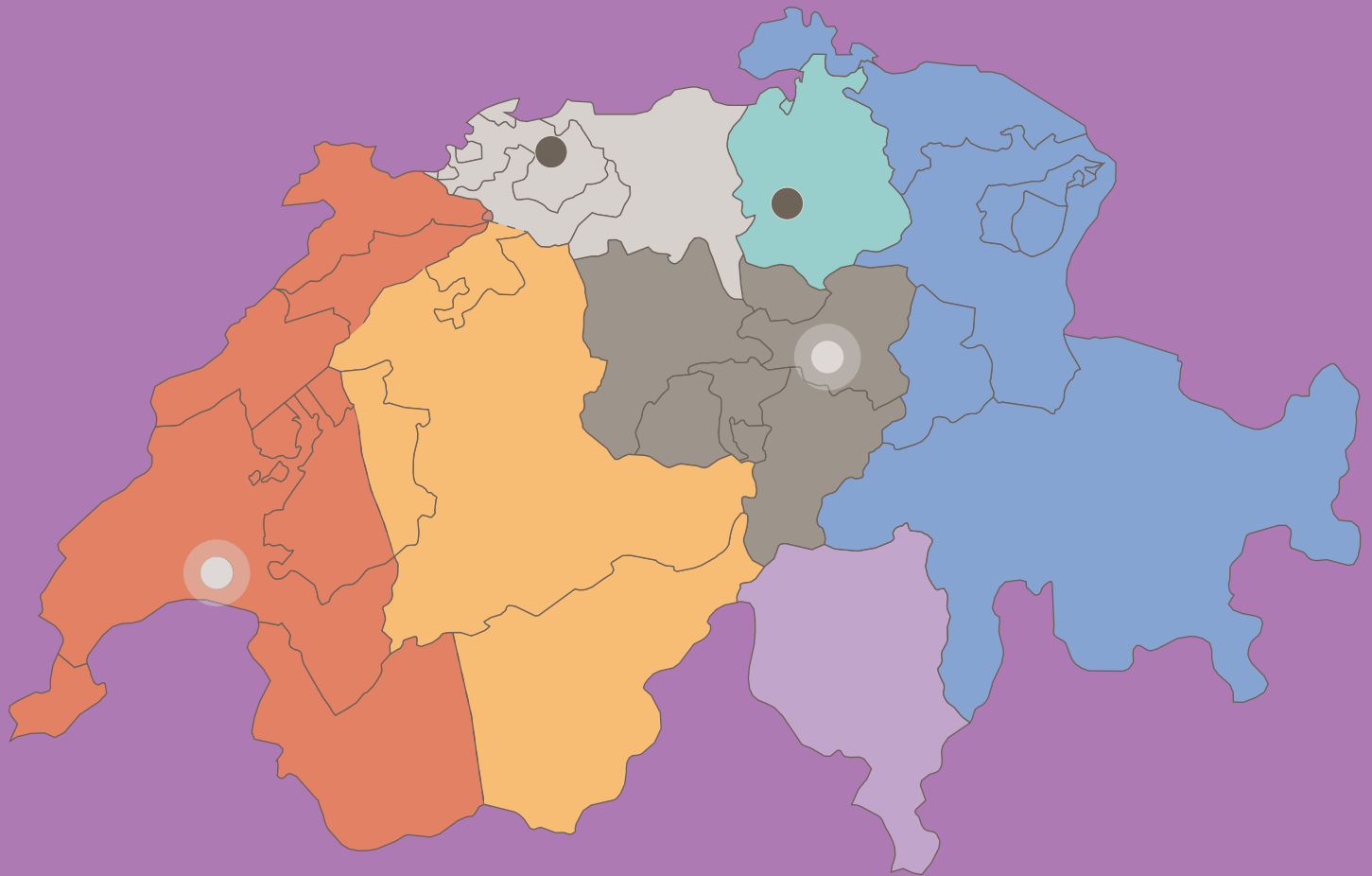
Nicolas Girard
Zugelassener Revisionsexperte

Impressum

Tellco pk	Geschäftsbericht 2022
Herausgeber	Tellco pk
Copyright © 2023	Tellco AG, Schwyz, tellco.ch

Massgebend ist der deutsche Text.

Schwyz ist unsere Heimat – in der Schweiz sind wir zu Hause



**Hauptsitz (Schwyz) und
Regionalverwaltung
Romandie (Lausanne)**

Tellco pk

Bahnhofstrasse 4
Postfach 434
6431 Schwyz
Schweiz

t +41 58 442 50 00
info@tellcopk.ch
tellco.ch



Regionale Standorte

Regional verankert

- Romandie
- Mittelland
- Zentralschweiz
- Tessin
- Nordwestschweiz
- Ostschweiz
- Zürich